

KINDER-UND JUGENDARZT

Zeitschrift des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte e.V. **bvkJ.**

Herausgeber: Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte e.V. in Zusammenarbeit mit weiteren pädiatrischen Verbänden.
Redakteure: Prof. Dr. Hans-Jürgen Christen, Hannover, Prof. Dr. Frank Riedel, Hamburg, Dr. Christoph Kupferschmid, Ulm
ISSN 0340-5877

INHALT

Forum

- Giftnotruf: Eltern in der Warteschleife 161
- Banale Infektionen – keine Kontraindikation für Impfungen
Kommission für Infektionskrankheiten und Impffragen der DAKJ 164
- Gedanken, Fakten, Anregungen zu Jugendlichen als Patienten
Elisabeth Riegger-Walker 166
- Erfahrungen mit Prävention im ÖGD nutzen – Leserbrief
Birgit Schmidt-Lachenmann .. 168
- Die Chance sollten wir alle nutzen – Leserbrief zu Qualitätsmanagement
Johannes Jeßberger 169
- Wirksamkeitsstudie zu den therapeutischen Leistungen Staatlich geprüfter Motopädinnen und Motopäden
Lothar Biskup et al. 170
- Children of Baghdad – Hilfe für psychisch traumatisierter Kinder
Fakhri Khalik 173

Aktuell

- Berichte und Meldungen 177

Fortbildung

- Schilddrüsenerkrankungen im Kindesalter – Aktuelle Aspekte in Diagnostik und Therapie
Teil 1: Hypothyreose
Michel Morlot 182

- Welche Diagnose wird gestellt?
Frank Riedel 187
- Evidenz und Expertenmeinung – Leserbrief zu den Artikeln „Infektionen der oberen Atemwege...“ und „Die Sinusitis und Otitis media...“ in Heft 11/2003
Regina Gaissmaier 191
- Schlussworte zum Leserbrief
– *Heidrun Müller* 192
– *Joachim Freihorst* 193
- Kommentar der Schriftleitung
Frank Riedel 194
- Koinzidenz von Epilepsie und ADHS
Kirsten Stollhoff et al. 197
- Suchtgefahren für Kinder und Jugendliche
Hans-Jürgen Christen 202
- Alkoholprävention in der pädiatrischen Praxis
Wolf-Rüdiger Horn 203
- Consilium Infectiorum: Impfabstand nach Virusinfektionen
Burghard Stück 214

Magazin

- Externe Berater – oder geht's auch mit Bordmitteln?
Klaus Gritz 215
- Bücher 216
- Tagungen 217
- Fortbildungstermine des BVKJ 218

Berufsfragen

- Jahresberichte 2002/2003 der Landesverbände
– Thüringen
Andreas Lemmer 219
– Saarland
Wolfgang Wahlen 220
– Bremen
Bernward Fröhlingdorf 221
– Württemberg
Christoph Kupferschmid 222
– Baden
Andreas Scheffzek 225
– Westfalen-Lippe
Mechthild Westermann 226
– Sachsen-Anhalt
Cordula Worch,
Wolfgang Lässig 227
- Jahrestagung der CESP 2003
Franz-Josef Breyer 226
- Anmeldung Assistentenkongress 228
- Personalien 229, 231
- Wahlaufrufe der Landesverbände Hessen und Niedersachsen 230
- Wichtige Telefon- und Faxnummern/Impressum 236
- Nachrichten der Industrie 232
- Praxistafel 193

Zum Titelbild:

Die bundesweit einheitliche Rufnummer der Giftnotrufzentralen muss endlich die kostenfreie Vorwahl 0180 erhalten. Das ist die nachdrückliche Forderung des BVKJ. Wichtiges über die Giftinformationszentren (GIZ) lesen Sie auf den Seiten 161 ff.

Foto: DAK/Wigger;
Titelbildgestaltung: Atelier Schmidt-Römhild